

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



pro aurum ValueFlex

JAHRESBERICHT
ZUM 31. DEZEMBER 2023

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

VERTRIEB:

pro aurum value GmbH

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2023 für das am 1. Februar 2010 aufgelegte Sondervermögen

pro aurum ValueFlex

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Vorgesehen ist, das Sondervermögen in aussichtsreiche Aktien internationaler Großunternehmen aus den Bereichen Metalle, Agrar, fossile und alternative Energien zu investieren. Bis zu 30% des Fondsvermögens sollen in physischen Edelmetallen, wie Gold, Platin, Palladium oder Silber, angelegt werden. Abhängig von der jeweiligen Marktentwicklung und Markteinschätzung sollen diese Anlagen zur taktischen Risikosteuerung mit ausgewählten internationalen Anleihen mit eher kurzen Laufzeiten kombiniert werden. Nebenwerte (Small Caps) können dem Sondervermögen bis zu 10% des Fondsvermögens beigemischt werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Die Korrektur im gesamten Rohstoffaktiensektor, welche im ersten Halbjahr 2022 begann, ist bis dato noch immer nicht komplett abgeschlossen. Der Goldpreis stellte im Jahr 2023 eine positive Ausnahme dar. Belastend weiterhin sind die zunehmend geopolitischen Risiken in einzelnen Rohstoffabbauländern. Aufgrund der angespannten Lage am globalen Energiemarkt, entspricht der Anteil der Energieaktien etwa dem Anteil der Metallaktien im Fonds. Nach der nun sehr langen Konsolidierung im Rohstoffaktiensektor (z.B. konsolidiert der Edelmetallsektor bereits seit August 2020) und der höchstwahrscheinlichen Unterbrechung des FED-Zinserhöhungszyklus, erwarten wir das Ende dieser Korrektur in 2024.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern

beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

Fondsergebnis

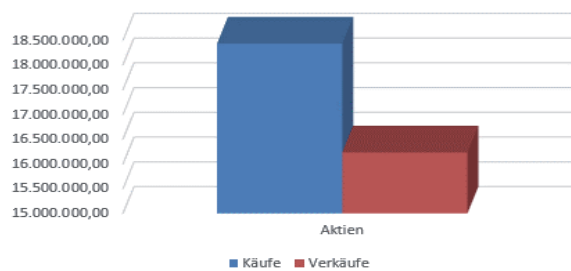
Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +2,20%¹⁾.

¹⁾ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Fondsstruktur	per 31. Dezember 2023		per 31. Dezember 2022	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Aktien	9.780.942,40	60,24%	7.438.193,55	42,40%
Festgelder/Termingelder/Kredite	0,00	0,00%	1.500.000,00	8,55%
Bankguthaben	1.799.276,34	11,08%	4.315.567,85	24,60%
Zins- und Dividendenansprüche	5.291,03	0,03%	13.121,39	0,07%
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./.42.724,80	./0,26%	./39.714,58	./0,23%
Fondsvermögen	16.236.224,97	100,00%	17.543.728,21	100,00%

Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)



Wertpapierumsätze im Berichtszeitraum (in EUR)

Bezeichnung	Käufe	Verkäufe
Aktien	18.428.076,50	16.231.180,56

Anteilwertentwicklung (in EUR)



Vermögensübersicht zum 31.12.2023

	Tageswert	% Anteil am Fondsvermögen
Anlageschwerpunkte		
I. Vermögensgegenstände	16.278.949,77	100,26
1. Aktien	9.780.942,40	60,24
Australien	1.170.363,96	7,21
Großbritannien	364.978,72	2,25
Jersey	571.164,72	3,52
Kanada	4.774.055,76	29,40
Polen	423.834,20	2,61
Südafrika	867.704,84	5,34
USA	1.608.840,20	9,91
2. Bankguthaben	1.799.276,34	11,08
3. Edelmetalle	4.693.440,00	28,91
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5.291,03	0,03
II. Verbindlichkeiten	./42.724,80	./0,26
III. Fondsvermögen	16.236.224,97	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.12.2023 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum Stück	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bestandspositionen						9.780.942,40	60,24
Börsengehandelte Wertpapiere						9.209.777,68	56,72
Aktien						9.209.777,68	56,72
Boss Energy Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000BOE4	140.000	190.000	50.000	AUD 4,030	348.637,46	2,15
Paladin Energy Ltd. Reg. Shares o.N.	AU000000PDN8	700.000	1.160.000	1.260.000	0,985	426.064,39	2,62
Ramelius Resources Ltd. Reg. Shares o.N.	AU000000RMS4	380.000	380.000	0	1,685	395.662,11	2,44
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.	CA0084741085	7.000	13.000	13.600	CAD 72,650	349.230,87	2,15
Alamos Gold Inc. (new) Reg. Shares o.N.	CA0115321089	28.000	0	29.000	17,820	342.645,24	2,11
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	20.000	20.000	24.000	23,940	328.800,99	2,03
Cameco Corp. Registered Shares o.N.	CA13321L1085	10.000	18.000	8.000	57,130	392.322,48	2,42
Denison Mines Corp. Reg. Shares o.N.	CA2483561072	240.000	420.000	500.000	2,320	382.365,06	2,36
Energy Fuels Inc. Registered Shares o.N.	CA2926717083	59.000	174.000	115.000	9,500	384.905,92	2,37
Kinross Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA4969024047	90.000	90.000	0	8,020	495.673,67	3,05
Lundin Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA5503711080	36.000	36.000	0	16,540	408.899,88	2,52
NexGen Energy Ltd. Reg. Shares o.N.	CA65340P1062	70.000	44.000	94.000	9,270	445.611,87	2,74
Osisko Gold Royalties Ltd. Reg. Shs o.N.	CA68827L1013	28.000	13.000	15.000	18,910	363.603,90	2,24
Pan American Silver Corp. Reg. Shs o.N.	CA6979001089	26.000	26.000	0	21,630	386.196,95	2,38
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.	CA9628791027	11.000	0	0	65,370	493.798,93	3,04
KGHM Polska Miedz S.A. Inhaber-Aktien ZY 10	PLKGHM000017	15.000	15.000	0	PLN 122,700	423.834,20	2,61
Centrus Energy Corp. Registered Shares DL 0,10	US15643U1043	6.400	6.400	0	USD 54,410	315.277,50	1,94
Endeavour Mining PLC Reg. Shs DL 0,01	GB00BL6K5J42	18.000	4.808	4.808	22,396	364.978,72	2,25
Gold Fields Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RC 0,50	US38059T1060	28.000	256.020	228.020	14,460	366.573,11	2,26
Harmony Gold Mining Co. Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs)/1 RC 0,50	US4132163001	90.000	190.000	100.000	6,150	501.131,73	3,09
Hecla Mining Co. Reg. Shares DL 0,25	US4227041062	90.000	20.000	0	4,810	391.942,06	2,41
Royal Gold Inc. Registered Shares DL 0,01	US7802871084	4.000	0	0	120,960	438.062,47	2,70
Uranium Energy Corp. Reg. Shs DL 0,001	US9168961038	80.000	330.000	250.000	6,400	463.558,17	2,86
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						571.164,72	3,52
Aktien						571.164,72	3,52
Yellow Cake PLC Registered Shares LS 0,01	JE00BF50RG45	80.000	80.000	0	GBP 6,185	571.164,72	3,52
Summe Wertpapiervermögen						9.780.942,40	60,24

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.12.2023 Stück	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum Stück	Verkäufe / Abgänge Stück	Kurs EUR	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						1.799.276,34	11,08
Bankguthaben						1.799.276,34	11,08
EUR-Guthaben bei:							
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG						1.799.276,34	11,08
Edelmetalle						4.693.440,00	28,91
Goldbarren 1Kg Feinheit 999.9	CH0002811286	80	0	0	58.668,000	4.693.440,00	28,91
Sonstige Vermögensgegenstände						5.291,03	0,03
Zinsansprüche						3.473,10	0,02
Dividendenansprüche						1.817,93	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten						./42.724,80	./0,26
Verwaltungsvergütung						./24.426,48	./0,15
Verwahrstellenvergütung						./4.769,44	./0,03
Prüfungskosten						./12.981,94	./0,08
Veröffentlichungskosten						./546,94	0,00
Fondsvermögen						16.236.224,97	100,00²⁾

Anteilwert	71,56
Ausgabepreis	75,14
Anteile im Umlauf	Stück 226.905

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1 EUR = 1,6183000	Polnischer Zloty	PLN	1 EUR = 4,3425000
Kanadischer Dollar	CAD	1 EUR = 1,4562000	US-Dollar	USD	1 EUR = 1,1045000
Britisches Pfund	GBP	1 EUR = 0,8663000			

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Käufe / Zugänge Stück	Verkäufe / Abgänge Stück
Börsengehandelte Wertpapiere			
Aktien			
African Rainbow Minerals Ltd. Registered Shares RC 0,05	ZAE000054045	21.000	21.000
AngloGold Ashanti Plc. Registered Shares DL 1	GB00BRXH2664	21.000	21.000
B2Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA11777Q2099	0	100.000
Centamin Egypt Ltd. Registered Shares o.N.	JE00B5TT1872	540.000	540.000
De Grey Mining Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000DEG6	440.000	440.000
First Quantum Minerals Ltd. Registered Shares o.N.	CA3359341052	15.000	15.000
Franco-Nevada Corp. Registered Shares o.N.	CA3518581051	0	3.200
Freeport-McMoRan Inc. Reg. Shares DL 0,10	US35671D8570	9.000	9.000
Fresnillo PLC Registered Shares DL 0,50	GB00B2QPKJ12	0	35.000
Gold Road Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000GOR5	300.000	300.000
Industrias Peñoles S.A.B.de CV Registered Shares o.N.	MXP554091415	14.000	42.000
Lundin Mining Corp. Registered Shares o.N.	CA5503721063	44.000	44.000
Mag Silver Corp. Registered Shares o.N.	CA55903Q1046	0	24.000
NovaGold Resources Inc. Registered Shares o.N.	CA66987E2069	70.000	70.000
Perseus Mining Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000PRU3	60.000	410.000
South32 Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000S320	120.000	120.000
SSR Mining Inc. Registered Shares o.N.	CA7847301032	23.000	45.000
Torex Gold Resources Inc. Registered Shares o.N.	CA8910546032	24.000	24.000
Uranium Royalty Corp. Registered Shares o.N.	CA91702V1013	130.000	130.000
Nichtnotierte Wertpapiere			
Aktien			
Anglogold Ashanti Ltd. Reg. Shs (Sp. ADRs) 1/RC 0,50	US0351282068	34.000	34.000
Yamana Gold Inc. Registered Shares o.N.	CA98462Y1007	0	95.000

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2023 bis 31.12.2023	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		94.780,31	0,42
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		80.209,36	0,35
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./16.550,85	./0,07
11. Sonstige Erträge		0,00	0,00
Summe der Erträge		<u>158.438,82</u>	<u>0,70</u>
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./304.400,96	./1,34
– Verwaltungsvergütung	./304.400,96		
3. Verwahrstellenvergütung		./19.570,52	./0,09
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./8.061,27	./0,04
5. Sonstige Aufwendungen		1.431,28	0,01
– Depotgebühren	./16.282,60		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	17.854,30		
– Sonstige Kosten	./140,42		
Summe der Aufwendungen		<u>./330.601,47</u>	<u>./1,46</u>
III. Ordentliches Nettoergebnis		<u><u>./172.162,66</u></u>	<u><u>./0,76</u></u>
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		755.175,40	3,33
2. Realisierte Verluste		./1.876.313,87	./8,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>./1.121.138,46</u>	<u>./4,94</u>
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>./1.293.301,12</u>	<u>./5,70</u>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		1.520.212,50	6,70
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		196.442,00	0,87
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		<u>1.716.654,50</u>	<u>7,57</u>
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		<u><u>423.353,38</u></u>	<u><u>1,87</u></u>
Entwicklung des Sondervermögens 2023			
		EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			17.543.728,21
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			0,00
2. Zwischenausschüttungen			0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			./1.648.777,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	498.848,82		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./2.147.626,70		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			./82.078,73
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			423.353,38
davon nicht realisierte Gewinne	1.520.212,50		
davon nicht realisierte Verluste	196.442,00		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			<u><u>16.236.224,97</u></u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	./1.293.301,12	./5,70
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ³⁾	1.293.301,12	5,70
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	0,00	0,00
II. Wiederanlage	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2020	226.425	18.530.084,08	81,84
2021	238.915	18.918.268,04	79,18
2022	250.571	17.543.728,21	70,02
2023	226.905	16.236.224,97	71,56

³⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 60,24
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 2.2.2010 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,25%
 größter potenzieller Risikobetrag 4,38%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,74%

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Metals & Mining Price Return (USD) (ID: XFI000003121 | BB: MIGUMMIN) 20,00%
 Philadelphia Gold & Silver Index Price Return (USD) (ID: XFI000002096 | BB: XAU) 80,00%

Sonstige Angaben

Anteilwert 71,56
 Ausgabepreis 75,14
 Anteile im Umlauf Stück 226.905

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 2,11 %
 Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00
 Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 49.249,93

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3

Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoportfolio der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risiko-relevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40% der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB zusätzliche Informationen

prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände	0%
--	----

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Gegenstand des Risikomanagementsystems der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind Risiken, die bei der Verwaltung von Investmentvermögen auftreten. Hierzu zählen insbesondere Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken. Die Konzentration wesentlicher Risiken wird unter Anwendung von Limitsystemen begrenzt. Auf Investmentvermögensebene werden monatlich geeignete Stresstests durchgeführt. Hiermit werden mögliche außergewöhnlich große Wertverluste im Investmentvermögen ermittelt. Die identifizierten Risiken und deren Einschätzung werden periodisch an die relevanten Entscheidungsträger kommuniziert. Zur IT-technischen Unterstützung kommen im Risikomanagementprozess die Systeme XENTIS und RiskMetrics zum Einsatz. Das Risikoprofil des Investmentvermögens stellt sich zum Berichtsstichtag wie folgt dar. Bei der Berechnung des Risikoprofils des Investmentvermögens findet keine Durchschau durch Zielinvestmentvermögen statt.

Marktpreisrisiken:

Verhältnis zwischen dem Risiko nach Brutto-Methode und dem Nettoinventarwert (Brutto-Hebel):		0,60
potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Aktien-Deltas um 1 Basispunkt (Net Equity Delta):	EUR	97.809,42
potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Zinssatzes um 1 Basispunkt (Net DV01):	EUR	0,00
potenzielle Wertveränderung des Investmentvermögens bei der Veränderung des Credit Spreads um 1 Basispunkt (Net CS01):	EUR	0,00

Währungsrisiken:

Aufteilung des Investmentvermögens nach Währungsexposure in Basiswährung des Investmentvermögens:

AUD	1.170.363,96
CAD	4.775.036,39
EUR	6.453.464,64
GBP	571.164,72
PLN	423.834,20
USD	2.842.361,06

Kontrahentenrisiko:

Zum Berichtsstichtag bestand kein Kontrahentenrisiko durch OTC-Derivate.

Liquiditätsrisiken:

Anteil des Portfolios, der voraussichtlich innerhalb folgender Zeitspannen liquidiert werden kann (Angaben in % des NAV des AIF zum Berichtsstichtag):

1 Tag oder weniger	11,08
2-7 Tage	58,44
8-30 Tage	30,45
31-90 Tage	0,00
91-180 Tage	0,02
181-365 Tage	0,01
mehr als 365 Tage	0,00

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Es gab keine Änderungen des max. Umfangs des Leverage nach Bruttomethode und nach Commitmentmethode.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,56
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	2,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,56

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien.

Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt.

Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens pro aurum ValueFlex - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist. Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Juni 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner des pro aurum ValueFlex

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Name:

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung:

1968

Rechtsform:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

EUR 10.400.000,- (Stand: Oktober 2022)

Eigenmittel:

EUR 71.352.000,- (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan

Frank Eggloff, München

Mathias Heiß, Langen

Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe

Markus Neubauer, Frankfurt am Main

Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin

Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf

Ellen Engelhardt, Glauburg

Daniel Fischer, Bad Vilbel

Janet Zirlwagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Name:

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40
60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 61-0

Telefax: 069/21 61-13 40

www.hal-privatbank.com

Rechtsform:

Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital:

EUR 621.628.611 (Stand: 31.12. 2023)

Haupttätigkeit:

Universalbank mit Schwerpunkt in

Wertpapiergeschäften

3. Beratungsgesellschaft

Name:

GR Asset Management GmbH

Postanschrift:

Fleischgasse 17 · 92637 Weiden

Telefon: 09 61 / 480 24 57-0 · Telefax: 09 61 / 480 24 57-9

www.gr-assetmanagement.de

4. Vertrieb

Name:

pro aurum value GmbH

Postanschrift:

Joseph-Wild-Straße 12 · 81829 München

Telefon: 089/44 45 84-0 · Telefax: 089/44 45 84-150

www.proaurum.de

5. Anlageausschuss

Dr. Uwe Bergold

GR Asset Management GmbH, Weiden i. d. Oberpfalz

Andreas Brückner,

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, München

Sandra Schmidt

pro aurum value GmbH, München

Christian Wolf

GR Asset Management GmbH, Weiden i. d. Oberpfalz

WKN: A0YEQY / ISIN: DE000A0YEQY6

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Theodor-Heuss-Allee 70 · 60486 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48 · 60079 Frankfurt am Main
Telefon: 069/710 43-0 · Telefax: 069/710 43-700

VERTRIEB:

pro aurum value GmbH

Joseph-Wild-Straße 12 · 81829 München
Telefon: 089/44 45 84-0 · Telefax: 089/44 45 84-150

VERWAHRSTELLE:



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Kaiserstraße 24 · 60311 Frankfurt
Postfach 10 10 40 · 60010 Frankfurt
Telefon: 069/21 61-0 · Telefax: 069/21 61-13 40